

„**The Cave - Geheimnisse einer Höhle**“ - beschreibt eine Höhlenexpedition in den Alpen.

Der Aufbruch zur Expedition beginnt mit Pauken und rasanten Bewegungen in den Klarinetten. Die erste Melodie beschreibt den Berg, in dem sich die Höhle befindet. Horn und Flöte sollen eine Waldstimmung verbreiten. Fanfarenartige Elemente deuten auf die Vorfreude und den Entdeckergeist hin. Rasch wechselt die Melodie zu einem Lichtmotiv. Dieser Teil ist etwas ruhiger und wird von wechselnden Achtel- und Triolenphrasen begleitet, welche das Funkeln der Sonnenstrahlen zwischen den Baumzweigen verdeutlichen. Das Berg- und das Lichtmotiv wechseln nun immer schneller ab. Die lauter werdende Dynamik symbolisiert das Aufsteigen auf den Berg. Ziemlich abrupt endet diese Phase mit einer Fermate.

Zum ersten Mal sieht man die Höhle. Der dunkle Eingang wirkt dabei bedrohlich und etwas düster. Eigenartige Akkordwechsel im Blech verbreiten dabei Unsicherheit. Ein Flötensolo symbolisiert einen leichten, eisigen Wind, der aus der Höhle kommt. Schließlich beginnt die Expedition. Ein immer wiederkehrendes, rhythmisches Motiv deutet auf die Schritte ins Ungewisse hin. Akzente in der Percussion zeigen, dass Steigeisen und Eispickel zum Einsatz kommen. Der Fugenteil weist auf die vielen Verzweigungen im Höhlensystem hin. In diesem Abschnitt kommen auch Echo-Effekte zum Einsatz. Die Röhrenglocken sollen eine katedralähnliche Stimmung verbreiten, in der Hall und Dunkelheit wesentliche Elemente sind.

Schließlich landet die Expedition in einem großen Raum. Es kehrt Ruhe ein. Windchimes und Glockenspiel sollen das Glitzern des Eises verdeutlichen. Stalagmiten, Stalaktiten und große Eisgebilde erzeugen Staunen. Im nächsten Abschnitt wird der Rückweg vertont. Die Fugemelodie ertönt erneut, allerdings in einem Viervierteltakt.

Plötzlich erscheint das Lichtmotiv und von weitem ist der Höhenausgang zu sehen. Fremdartige Akkordwechsel lassen darauf schließen, dass das Licht für das Auge ungewohnt ist und blendet. Schließlich gelangt man wieder ins Freie. Erleichtert und froh über die bleibenden Eindrücke erklingt wieder das fanfarenartige Bergmotiv. In den letzten Takten erklingt im Blech mehrmals das Motiv vom ruhigen Höhlenteil. Dies soll aufzeigen, dass die Expedition bleibende Eindrücke hinterlässt.